Foil Mat

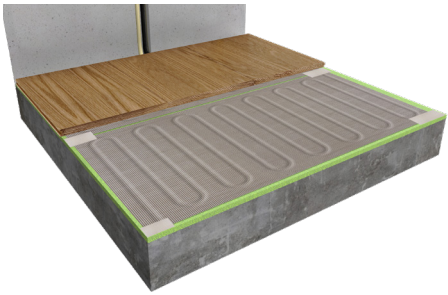
ELEKTRISCHE FUSSBODENHEIZUNGSMATTE





Installationsanleitung

Um ein optimales Funktionieren Ihres Produktes gewährleisten zu können, haben wir noch einige Punkte, auf die wir Sie gerne aufmerksam machen möchten. Diese Punkte werden in der Installationsanleitung beschrieben. Nur bei korrekter Installation gemäß diesen Vorschriften können wir Ihnen eine vollständige Garantie gewährleisten. Lesen Sie diese Vorschriften inklusive der Seite in der Mitte gut durch bevor Sie mit der Montage beginnen und sorgen Sie für geeignetes Werkzeug und Materialien. Die elektrische Installation muss von einem anerkannten Installateur entsprechend den vor Ort geltenden Vorschriften ausgeführt werden.





Technische Daten:

Kabeltyp:	Zweileiter-Heizkabel mit Erdungsabschirmung.
Konstruktion:	Mehrsträngiges Heizkabel mit doppelter Isolierung, Erdungsschilde
Nennspannung	: 230 Volt
Nennleistung	: 140 W/m^2
Anschlussdraht	: 3 x 1,5 mm^2
Verbindungskabel	: 5 Meter Länge
Kabeldurchmesser	: 3 mm
Leistung pro m^1	: 10,5 Watt
Kabelnorm	: IEC800 Klasse II
Garantie	: 10 Jahre

1. Überprüfen:

Bevor Sie beginnen, überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung.

- Heizmatte
- Steuerkarte
- Flexibler Sensorschlauch
- Installationsanleitung

Der Thermostat einschließlich Bodensensor muss separat erworben werden. Er muss auf eine maximale Temperatur von 28 Grad Celsius eingestellt werden.

2. Messdaten:

Typ	Watt	Größe	Verstärker	Ohm
1m^2	140 W	0,5 x 2 m	0,6	378
2m^2	280 W	0,5 x 4 m	1,2	189
3m^2	420 W	0,5 x 6 m	1,8	126
4m^2	560 W	0,5 x 8 m	2,4	94
5m^2	700 W	0,5x10m	3,0	76
6m^2	840 W	0,5 x 12 m	3,7	63
7m^2	980 W	0,5x14m	4,3	54
8m^2	1120 W	0,5x16m	4,9	47
9m^2	1260 W	0,5x18m	5,5	42
10m^2	1400 W	0,5x20m	6,1	38

3. Zu beachtende Punkte:

Dieses Produkt ist NUR für die Verlegung unter sogenannten Trockenbodenbelägen geeignet (Klick-Laminat oder Fertigparkett). Der Unterboden, auf dem die PS-Dämmung verlegt werden soll, muss ausreichend fest und druckbeständig sein, und die Heizung muss auf einem mindestens 5 mm dicken PS-Dämmmaterial verlegt werden.

Überprüfen Sie vorab, ob die Fläche der Heizmatte der zu beheizenden freien Bodenfläche entspricht und ob eine ausreichende Stromkapazität (Ampere) zur Verfügung steht. **WIR AKZEPTIEREN KEINE RÜCKSENDUNGEN, WENN DIE VERSIEGELTE AUSSENVERPACKUNG DER MATTE GEÖFFNET WURDE.**

Achten Sie bei der Installation und anderen Arbeiten auf scharfe Gegenstände, die das Heizkabel beschädigen könnten.

Sie sollten die Matte zwischen und nach jedem Arbeitsschritt überprüfen (siehe Punkt 7) und die Messwerte auf der mittleren Seite eintragen. Bewahren Sie diese ausgefüllte Seite in Ihrem Zählerschrank auf, da sie für eventuelle Gewährleistungsansprüche erforderlich ist.

Die Heizkabel dürfen niemals übereinander verlegt werden und dürfen sich nicht kreuzen. Befinden sich mehrere Matten in einem Raum, müssen sie parallel verdrahtet werden, und es kann eine geeignete Anschlussdose eingebaut werden, sodass nur ein Stromkabel zum Thermostat führt. Die maximale Kapazität des Thermostats beträgt 16 Ampere. Wenn die Gesamtstromstärke der Matten 16 Ampere überschreitet, muss ein Schütz mit geeigneter Nennleistung verwendet werden. Der Thermostat darf nur von einem qualifizierten Elektriker gemäß den IEE-Vorschriften installiert werden. Wir empfehlen, bei der parallelen Verdrahtung von 3 oder mehr Matten über einen Schütz mindestens 1 der Matten direkt an den Thermostat anzuschließen.

Das Anschlusskabel kann verlängert oder gekürzt werden, wobei immer mindestens 0,5 Meter Anschlusskabel übrig bleiben müssen. Das Heizkabel darf **NICHT GESCHNITTEN ODER GEKÜRZT WERDEN**. Die Matten dürfen nicht übereinander verlegt werden und die Heizkabel dürfen sich niemals kreuzen! Die Warm-/ Kaltkabelverbindung befindet sich direkt innerhalb der Heizmatte.

Das Sensorkabel kann verlängert oder gekürzt werden. Der Sensor muss für eine optimale Temperaturaufzeichnung in der Mitte eines Heizkreislaufs installiert werden. Der Sensor (Rohr) darf auch keine Heizkabel kreuzen. Achten Sie darauf, dass der Sensor in einem Abstand (min. 50 cm) von (versteckten) Heizkörpern und Wasserleitungen, Abflüssen und Stromkabeln montiert wird. Der Sensor sollte immer im Sensorrohr verbleiben. Verschließen Sie das Ende des Rohrs, um zu verhindern, dass der Sensor während der Verarbeitung stecken bleibt. Sollte der Sensor jemals ausgetauscht werden müssen, kann er leicht entfernt werden.

Die Folienmatte darf niemals unter feststehenden Gegenständen wie Wandschränken oder Küchenzeilen verlegt werden und muss ihre Wärme ungehindert abgeben können. Im Allgemeinen sollte ein Wandabstand von 50 mm eingehalten werden.

WICHTIG: Decken Sie alle freiliegenden Heizkabel (die sichtbar sind, wenn die Folienmatte umgedreht wird) oben und unten mit Aluminiumband ab. Dadurch wird sichergestellt, dass die Erdungsummantelung der Matte intakt bleibt.

Das Netzteil muss während der Installation abgeklemmt bleiben.

Der Anschluss muss über einen FI-Schutzschalter gemäß den Installationsnormen NEN 1010 erfolgen. Wenn mehrere Matten in einem Raum installiert sind, kann eine geeignete Anschlussdose vor der Steckdose angebracht werden, sodass nur ein Stromkabel zum Thermostat führt. Die maximale Anschlussleistung des Thermostats beträgt 16 Ampere. Es wird empfohlen, dass der Thermostat eine Temperatur von 28°C nicht überschreitet.

4. Benötigte Materialien:

- Eine Fußbodenheizung
- Ca. 2m (flexible) elektrische Leitung (16 mm)
- Elektrobox (mindestens 50 mm tief)
- Stromanschluss mit Erdung
- Ein Multimeter zum Testen der Matte zwischen allen Arbeitsschritten
- Schere
- Aluminiumklebeband

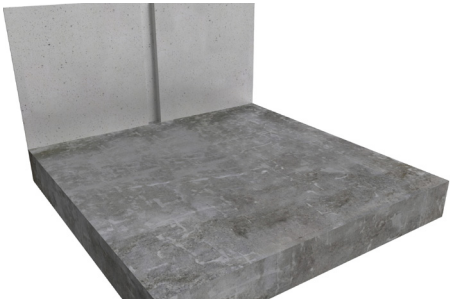
5. Vorbereitungen:

Bestimmen Sie den Ort, an dem der Thermostat installiert werden soll, und verwenden Sie dazu eine Standard-Unterputzdose mit einer Mindesttiefe von 50 mm. Vorzugsweise in einer Höhe von 1,40 m, um die Bedienung zu erleichtern. Schneiden Sie die erforderlichen Schlitze und installieren Sie die Unterputzdose, die Elektroleitung und die Leitung für den Bodensensor. Der Bodensensor muss sich dann in seiner eigenen Leitung befinden. Wir empfehlen immer, die Matte auf einer PS-Isolierung zu installieren, die für Holzfußböden mit einer Mindestdicke von 5 mm ausgelegt ist.



6. Substrat:

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche, auf der die Matte verlegt werden soll, eben, sauber und frei von Staub und Fett ist. Beachten Sie stets die in Kapitel 3 genannten Hinweise und verlegen Sie eine Unterlage mit einer Mindeststärke von 5 mm aus PS-Isoliermaterial.



7. Widerstandswerte überprüfen:

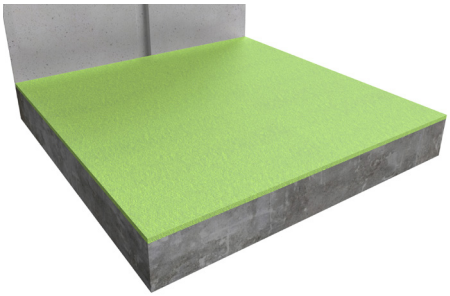
Sie müssen die Matte zwischen und nach jedem Schritt mit einem Multimeter überprüfen und die gemessenen Werte auf der Rückseite eintragen. Messen Sie zwischen den Widerstandsdrähten und verwenden Sie die Tabelle unter Punkt 2. Der Ohm-Wert darf maximal 10 % abweichen. Messen Sie auch zwischen dem Widerstandsdraht und der Erdungshülse. Das Messgerät darf während dieser Messung nicht ausgeschaltet werden.



Bewahren Sie die ausgefüllte Karte und die ausgefüllte Gebrauchsanweisung in Ihrem Messgeräteschrank auf. Sie sind Teil Ihrer Garantie.

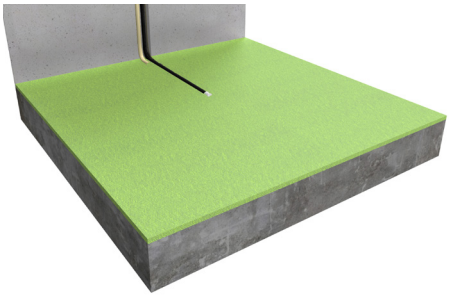
8. PS-Isolierung auftragen:

Zunächst wird eine PS-Bodenisolierung mit einer Mindestdicke von 5 mm verlegt. Diese muss die gesamte Bodenfläche abdecken! Kleben Sie die Platten fest, damit sich die Isolierung nicht verschiebt. Achten Sie darauf, dass der Boden sauber ist und dass während der Verlegung keine scharfen Gegenstände mit der Heizmatte in Berührung kommen oder darauf fallen können.



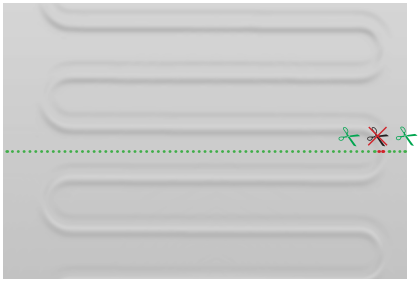
9. Sensorplatzierung:

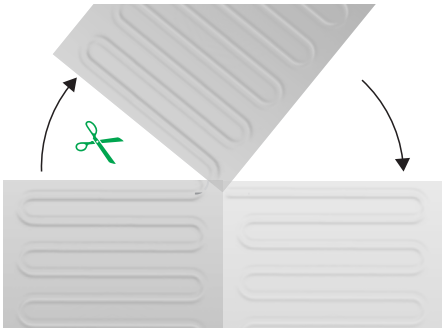
Schneiden Sie eine Aussparung für das Bodensensorrohr in die PS-Isolierung und den Unterboden, setzen Sie das Sensorrohr inkl. Bodensensor ein und kleben Sie es fest. Achten Sie beim Verlegen der Folienmatte darauf, dass sich der Sensor genau zwischen zwei Kabellaschen befindet. ACHTUNG: Platzieren Sie den Sensor niemals in der Nähe einer (verdeckten) Heizungsleitung – Mindestabstand 50 cm – und montieren Sie ihn niemals quer unter einem Heizkabel!



10. Anbringen der Matte:

(Wichtige Hinweise auf Seite 6) Halten Sie beim Ausrollen der Matte einen Mindestabstand von 50 mm zu Wänden und festen Einrichtungsgegenständen ein. Wenn die Matte nicht die erforderliche Länge hat, kann sie zugeschnitten und gedreht werden, sodass sie parallel zu sich selbst verläuft, z. B. indem Sie die Matte zuschneiden, ohne das Heizkabel zu beschädigen. Dies kann mehrmals wiederholt werden. Nachdem die Matte verlegt wurde, testen Sie sie erneut mit dem Multimeter. Bitte stellen Sie sicher, dass an den Stellen, an denen die Matte zugeschnitten und gedreht wurde, Aluminiumklebeband auf die Breite der Matte aufgebracht wird.



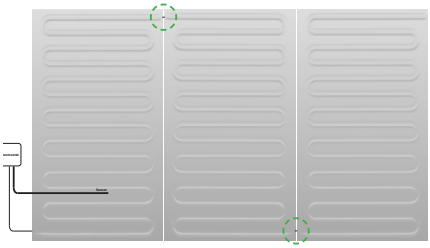




11. Fertigstellung:

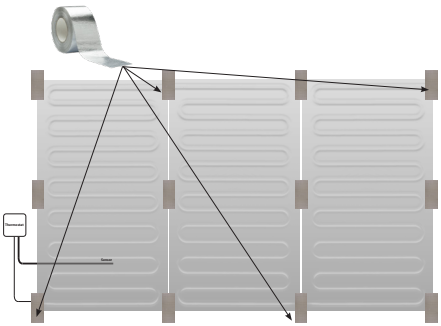
WICHTIG: Decken Sie alle freiliegenden Heizkabel (die sichtbar sind, wenn die FoilMat umgedreht wird) oben und unten mit Aluminiumband ab . Dadurch bleibt die Schutzerdung der Matte intakt.

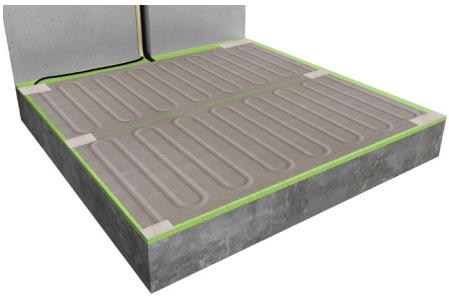
Anschließend können Sie die FoilMat mit demselben Klebeband auf dem Unterboden befestigen. Verlegen Sie dann das Laminat oder die Holzdielen gemäß den Anweisungen des Herstellers und schließen Sie die Verlegung ab.

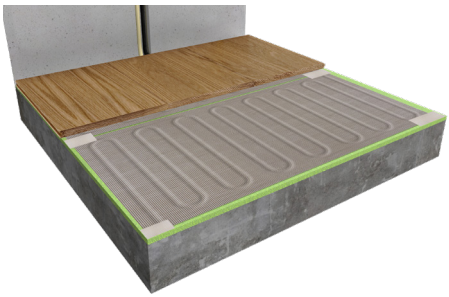


12. Thermostat anschließen:

Jeder Anschluss muss von einem entsprechend qualifizierten Heizungsinstallateur gemäß den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden. Schalten Sie vor der Installation des Reglers immer den Strom im Zählerschrank aus. Informationen zur Installation, Bedienung und Programmierung des Thermostats finden Sie in der dem Thermostat beiliegenden Anleitung. Wir empfehlen immer die Installation über einen geeigneten, speziell dafür vorgesehenen Fehlerstromschutzschalter.







ACHTUNG!

UNTER DEM BODENBELAG IST EIN 230-VOLT-HEIZSYSTEM INSTALLIERT! BOHREN ODER SCHRAUBEN SIE NIEMALS IN DEN BODEN! DIE POSITION DES FUSSBODENHEIZSYSTEMS ENTNEHMEN SIE DEM LAYOUT-DIAGRAMM.

Unter Holz Heizmatte installiert in: ....

Widerstandswerte:
A: Zwischen den mittleren Kerndrähten (innerhalb einer Toleranz von 10 %!)
B: Zwischen dem mittleren Kerndraht Nr. 1 und der Erde (Hier sollte „unbestimmt/Überlast" stehen.)
C: Zwischen dem mittleren Kerndraht Nr. 2 und der Erde (Hier sollte „unbestimmt/Überlast" stehen.)

Seriennummer der Matte: ....

Erste Lesung:	**Matte/Kabel verlegt:**	**Nach Fertigstellung:**
A:.....Ohm	A:.....Ohm	A:.....Ohm
B:.....Ohm	B:.....Ohm	B:.....Ohm
C:.....Ohm	C:.....Ohm	C:.....Ohm

Installateur	**Datum**	**Unterschrift**
.....	...../...../20.....	.....

BEWAHREN SIE DIESES AUSGEFÜLLTE HANDBUCH UND IHREN AUSGEFÜLLTEN KONTROLLCHECK IM ZÄHLERSCHRANK AUF, DA WIR DIESE FÜR ETWAIGE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE BENÖTIGEN.



Electric underfloor heating
Elektrische Fußbodenheizung
Elektrische vloerverwarming

v0126